

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 85 (2010)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Notizbuch

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der SVW im Jahre 2009



Wie gewohnt liegt der Mai-Ausgabe von *wohnen* der Geschäftsbericht des SVW bei. Er erscheint für das Jahr 2009 – erstmals in der Verbandsgeschichte – integral zweisprachig. Dies ist für einen schweizerischen Verband ganz einfach von praktischem Nutzen, im Besonderen aber auch ein Zeichen des besseren Einbezugs der Westschweiz in das Verbandsleben. Eine weitere Neuerung bedeutet das Fotokonzept, das jeweils einem bestimmten Thema der Gemeinnützigen gewidmet ist, dieses Jahr der SVW-Weiterbildung. Beide Neuerungen haben zur Folge, dass unser Geschäftsbericht nun schon rein physisch etwas gewichtiger daherkommt.

## Von Stephan Schwitter

Die Jahresberichte der neun Regionalverbände des SVW sind in unserem Geschäftsbericht allerdings nicht enthalten. Diese bilden gemäss Verbandsstatuten zwar Organe des SVW, sind jedoch eigenständige Rechtspersonen. Sie erstellen je ihren eigenen Geschäftsbericht, der den Sektionsmitgliedern zugestellt und im Internet veröffentlicht wird. Der vorliegende Geschäftsbericht des Dachverbandes gliedert sich – analog zu seinen drei operativen Einheiten – in die Kapitel Politik und Öffentlichkeit, Dienstleistungen sowie Finanzen und Administration. Enthalten ist dieses Jahr auch ein eigenes Kapitel zu den Fachzeitschriften des SVW mit je einem Kurzbeschrieb von *wohnen*, *wohnenextra* und *Habitation*. Aufgelistet sind ferner die Mitglieder aller Verbandsorgane.

Im Vorwort verweist der Verbandspräsident, Nationalrat Louis Schelbert, auf die

drei besonderen Highlights des 90. SVW-Geschäftsjahres: die erfolgreiche Abwicklung des Sonderprogramms 2009 zur energetischen Gebäudesanierung im Rahmen der Stabilisierungsmassnahmen für die Wirtschaft, die rasche Aufnahme der Geschäftstätigkeit der neuen Stiftung «Solinvest» als zweites Standbein der Solidarität unter den SVW-Mitgliedern und schliesslich die geglückte Durchführung des 1. Forums der Schweizer Wohnbaugenossenschaften im KKL Luzern mit 300 Teilnehmenden. Mit den 50 Millionen Franken des Sonderprogramms können in verschiedenen Kantonen und Landesgegenden immerhin 38 sehr zinsgünstige Darlehen zur umweltgerechten Sanierung von 1238 gemeinnützigen Wohnungen eingesetzt werden. Dank «Solinvest» werden weitere rund 2800 Wohnungen der Logis Suisse AG auch in Zukunft gemeinnützig bleiben.

Sehr erfreulich ist zudem, dass der SVW im vergangenen Geschäftsjahr sein 1000. Mitglied begrüssen durfte. Eindrücklich sind auch weitere Zahlen, die im einleitenden Kapitel «Der SVW auf einen Blick» zusammengestellt sind. Zum Beispiel der erneute Rekord von 839 491 Franken an Spendenaufkommen seitens der Verbandsmitglieder für den Solidaritätsfonds des SVW. Mit Genugtuung darf an dieser Stelle – trotz des kleinen Defizits von 13 000 Franken – auch hervorgehoben werden, dass die Verbandsrechnung um 133 000 Franken besser abschliesst als budgetiert. Dies obwohl das Team in der Geschäftsstelle angesichts der vielfältigen Mehrbelastung schrittweise verstärkt und der Büroraum folglich ausgedehnt werden musste (siehe unsere neue Mitarbeiterin Seite 63).

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre unseres 90. Geschäftsberichtes und danke Ihnen herzlich für Ihr Interesse an den Belangen des SVW!

# primobau

beraten\_planen\_bauleiten

## Mit Primobau bauen – auf Referenzen bauen

### Baugenossenschaft ABZ

Siedlung Oberwiesenstrasse Zürich, 108 Wohnungen  
Siedlung Allmend Horgen, 374 Wohnungen

### Baugenossenschaft ASIG

Siedlung Baumacker Buchs, 38 Wohnungen  
Hirzenbachstrasse 14 Zürich, 36 Wohnungen  
Sperletweg Zürich, 36 Wohnungen  
Holzerhurd Zürich, 89 Wohnungen

### Baugenossenschaft GEWOBA

Siedlung Burgstr., Heusser Straub-Str. Uster, 71 Wohnungen  
Siedlung Weihermatt, Urdorf, 110 Wohnungen  
Glatzweg, Zürich mit 12 Wohnungen  
Organisation und Durchführung Architekturwettbewerb  
Giardino Schlieren, 172 Wohnungen

### Baugenossenschaft Halde Zürich

17 Projekte zwischen 1981 und 2005  
rund 600 Wohnungen umfassend

### Baugenossenschaft Schönaubühl

Schönaubühl mit 190 Wohnungen  
3. Bauetappe mit 48 Wohnungen  
Hochhaus mit 45 Wohnungen, Neubau Tiefgarage

### Eisenbahnerbaugenossenschaft Zürich-Altstetten

Mehrfamilienhäuser mit 231 Wohnungen  
Neubau Tiefgarage mit 174 Parkplätzen  
Neubau Zivilschutzanlage mit 1140 Schutzplätzen  
Bau einer Wohnstrasse

### Baugenossenschaft Sonnengarten, Zürich

Mehrfamilienhäuser mit 273 Wohnungen

### Wohnkolonie Leimgrübel

Mehrfamilienhäuser mit 189 Wohnungen

### BAHOGE, Zürich

Siedlung Hedigerfeld Affoltern am Albis, 90 Wohnungen  
Siedlung Tramstrasse, Mehrfamilienhäuser, 70 Wohnungen  
Siedlung Roswiesen, Mehrfamilienhäuser, 71 Wohnungen  
Siedlung Hirzenbach, 225 Wohnungen  
Siedlung Luegisland, Mehrfamilienhäuser, 156 Wohnungen

### Baugenossenschaft Heubach, Horgen

Mehrfamilienhäuser Hühnerbühl mit 42 Wohnungen  
Mehrfamilienhäuser Speerstrasse mit 40 Wohnungen

### Baugenossenschaft Helberg, Kloten

Mehrfamilienhäuser in Kloten und Bachenbühl, 180 Wohnungen

### Baugenossenschaft SUWITA

Mehrfamilienhäuser mit 106 Wohnungen

### Logis Suisse, Neuenhof

Mehrfamilienhaus mit 30 Wohnungen in Frauenfeld

### Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal

Neubau in der Wässerli, Mehrfamilienhäuser, Kindergarten  
Renovation 14. Bauetappe (Durchführung 2002–2004)  
Mehrfamilienhäuser mit 176 Wohnungen, Aufstockungen  
Neubau Tiefgarage, Neubau 10 Einfamilienhäuser

### Siedlungsgenossenschaft Sunnige Hof

Neubau Mehrfamilienhäuser Zürich Affoltern  
Um- und Anbau von 29 Reiheneinfamilienhäusern

### Baugenossenschaft Heimelig

Siedlung Frohalp in Zürich mit 72 Wohnungen

**Bei diesen Projekten handelt es sich um Neubauten und Renovationen mit unterschiedlichen Sanierungstiefen, die Innen- und Aussenrenovationen, Um- und Anbauten, Aufstockungen, Balkonerweiterungen oder -anbauten und Umgebungsgestaltungen betreffen.**

Wir zeigen Ihnen gerne vollendete oder sich in der Durchführung befindliche Bauten.

### PRIMOBÄU AG

Planung und Durchführung von Altbaurenovationen und Neubauten  
Seestrasse 540 8038 Zürich Telefon 044 488 80 80